Gemeinde Info Schleißheim

Berichte und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Schleißheim Folge 4 / September 2013

Wir machen Meter - Familienwandertag

am Samstag, 26. Oktober 2013, um 14.00 Uhr

Treffpunkt:	Gemeindeamt Schleißheim
Benötigte Ausrüstung:	festes Schuhwerk, Regenschutz
Organisation:	Gesunde Gemeinde
Kontakt:	Gemeinde Schleißheim Laura Hummer (07242 42420)
	Walpurga Kogler (0699 10971705)

Wir wandern in unserer Gemeinde. Es werden 2 Routen angeboten: eine Familienroute und eine Sportlerroute. Für Kinder wird ein Wanderpass von den Kinderfreunden mit 3 Stationen aufgelegt, bei denen Geschicklichkeit und Wissen getestet werden. Kinder, die alle 3 Stempel im Wanderpass vorweisen können, bekommen am Ende der Wanderung ein kleines Geschenk. Wir werden im Gasthaus „Binder im Holz“ auf unserer Route einkehren. Alle Wanderer werden von unserem Bürgermeister auf ein Getränk eingeladen.

Auf deine Teilnahme freut sich die

Gesunde Gemeinde

aus dem Inhalt

- Abfallentsorgung (12)
- Ärzte-Apotheken-Bereitschaft (7)
- Betreuung und Pflege (9-10)
- Bürgerradar (12)
- Chaos Team (30)
- Defibrillator-Standort (7)
- Familienkarte (24-25)
- Feuerwehr (33)
- Gratulationen (3-5)
- Kinderbetreuung (20-21)
- LEADER-Region (11)
- Nationalratswahl (5)
- Rechtsberatung (6)
- Schuldnerberatung (20)
- SMS-Info-Service (6)
- Schul-News (22-23)
- Sport-Union (16, 27, 35)
- Stellenangebote (26, 36)
- Steuersprechtage (6)
- Zivilschutz-Probealarm (32)

gemeinde@schleissheim.at www.schleissheim.at

An einen Haushalt zugestellt durch Post.at

Liebe Schleißheimerinnen, liebe Schleißheimer!

Nach 5 Jahren wird unser Nationalrat neu gewählt. Ich darf Sie aufrufen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Das Recht zu wählen war bei uns kein Selbstverständnis. Dieses Recht wurde von unseren Vorfahren Anfang des vorigen Jahrhunderts unter Einsatz ihres Lebens erkämpft. Viele Staaten außerhalb Europas kämpfen noch für diese Freiheit des Wählens.

Geringe Wahlbeteiligung bedeutet nicht nur Politfrust sondern vor allem auch satt zu sein. Wir haben nicht alles, aber sehr viel.

Erst wieder wählen zu gehen, zu protestieren, zu demonstrieren, wenn es uns schlecht geht, ist nicht der richtige Weg. Es ist auch nicht der richtige Weg, von der Verantwortung davon zu laufen.

Reinigende Prozesse müssen innerhalb der Parteien stattfinden, genauso wie zuhause in der Familie.

Gegen eine vielfältige Parteienlandschaft – die Regierenden brauchen Kontrolle – ist nichts einzuwenden, solange wir nicht unregierbar werden. Die südlichen Staaten zeigen uns, wohin dies führt.

In diesem Sinne hoffe ich auf eine hohe Wahlbeteiligung und wünsche Ihnen noch einige schöne Herbsttage.

I h r

Manfred Zauner, Bürgermeister

W i r g r a t u l i e r e n !

Zur Vollendung des **90**. Lebensjahres:

Rosa Baur
Trausetmühlstraße 11

Zur Vollendung des **85.** Lebensjahres:

Maria Hummer
Traunstraße 41

zur goldenen Hochzeit

Theresia und August Fürlinger
Dietach 5

Zur Vollendung des **80**. Lebensjahres:

Franz Brandmayr
Dietach 6

Johanna Meingast
Dorfstraße 2

Elisabeth Steinmayr
Blindenmarkter Straße 64

Geboren wurden:

Sabrina und Manuel Zechmeister
Paradeisweg 5/1, ein **Marcel**

Christina und Gerald Hartl
Scherau 17, eine **Antonia**

Nicole und Wolfgang Auböck
Schlossgasse 21, eine **Marie**

Christina und Mag. Matthias Bonelli
Paradeisweg 20, ein **Livio**

Kerstin und Christian Adelsmair
Blindenmarkt 32/2, ein **Clemens**

Jessica Poglits und Robert Hager
Paradeisweg 9/1, ein **Eliah**

Doris Traunmüller und Thomas Effenberger
Paradeisweg 7/9, eine **Laura**

Barbara Leitner und Andreas Hörmanseder
Traunstraße 50, ein **Matthias**

Bianca Pelzeder und Fabian Schlagin
Traunstraße 16/1, eine **Ilvy-Louisa**

Herzlichen Glückwunsch!

Gerald Stadlmayr feierte seinen 50er

Am 17. September feierte Gerald Stadlmayr, Fraktionsobmann der SPÖ, im Gasthaus Binder im Holz mit seinen Fraktionskollegen, den Gemeinderäten und Ausschussmitgliedern aller Fraktionen sowie den Gemeindemitarbeitern seinen 50. Geburtstag.

Gerald Stadlmayr begann 1985 mit 22 Jahren als Ersatzmitglied, rückte 1990 in den Gemeinderat nach, war bereits von 1991 bis 1995 Fraktionsvorsitzender und von 1994 bis 2009 Mitglied des Gemeindevorstandes. Bereits mit 25 Jahren übernahm er 1988 die verantwortungsvolle Aufgabe als Ortsparteiobmann und leitete bis 2009 die Geschicke der SPÖ Schleißheim, seit 2009 in der Funktion als Obmann-Stellvertreter und wieder als Fraktionsvorsitzender der Gemeinderatsfraktion.

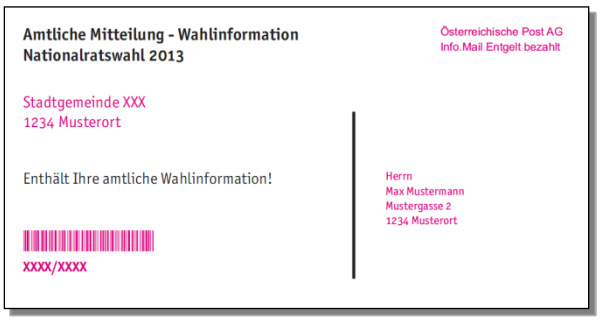
Bürgermeister Manfred Zauner erzählte von den Anfängen der politischen Laufbahn von Gerald Stadlmayr, den gemeinsam umgesetzten Projekten, den Aktivitäten und Arbeitseinsätzen mit den Fußballern und im Sportverein und bedankte sich bei ihm für die erfolgreiche Arbeit und die sehr gute Zusammenarbeit im Lauf der vielen Jahre.

Im Namen der Fraktionen gratulierten Gemeindevorstand Klaus Eschlböck und die Fraktionsobmänner Johann Knoll und Oliver Hofbauer sowie für die Gemeindemitarbeiter Amtsleiter Franz Hobl.

Herzlichen Glückwunsch

Nationalratswahl am 29. September 2013

Im September hat jeder Wähler eine amtliche Wahlinformation (siehe Bild) erhalten. Mit dieser amtlichen Wahlinformation wurden Sie über die Möglichkeit der Stimmabgabe informiert.


Amtliche Mitteilung - Wahlinformation
Nationalratswahl 2013

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Stadtgemeinde XXX
1234 Musterort

Enthält Ihre amtliche Wahlinformation!

Herrn
Max Mustermann
Mustergasse 2
1234 Musterort

XXXX/XXXX

Wahltag ist **Sonntag, 29. September 2013** in der Zeit vom *07:00* Uhr bis *15:00* Uhr.

Wahllokal:

Gemeindeamt Schleißheim, Dorfstraße 14

Bitte nehmen Sie zur Wahl den gekennzeichneten Abschnitt der amtlichen Wahlinformation und ein Ausweisdokument mit. Sie erleichtern damit die Arbeit der Wahlbehörde!

Kostenlose Rechtsberatung

Nutzen Sie die Möglichkeit der kostenfreien anwaltlichen Erstberatung durch Rechtsanwalt Mag. Matthias Bonelli

jeden zweiten Montag im Monat
von 17.00 bis 17.30 Uhr
im Gemeindeamt Schleißheim

14. Okt., 11. Nov. und 9. Dez. 2013

Steuersprechtage

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr wird beim Magistrat Wels, Traungasse 6, eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten:

2. Oktober 2013
WP und StB Mag. Günter HASLBERGER, Grieskirchen, und StB.Mag. Herwig RANGER, Wels

6. November 2013
StB Mag. Michael WOLFSGRUBER; Wels und
WP u. StB Mag. Thomas WINTERSBERGER, Wels

Berichte oder Werbung in der GemeindeINFO

Wir würden gerne auch über besondere Ereignisse (z.B. Reifeprüfung, Sponsion, Graduierung, Promotion, Auszeichnungen, Jubiläen udgl.) in unserer GemeindeINFO berichten und freuen uns über jede Zusendung (möglichst mit Text und Foto) am besten per E-Mail an gemeinde@schleissheim.at.

Auch Firmeninserate sind jederzeit möglich (Auskünfte unter 07242/42420-12).

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. Dezember 2013

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Schleißheim, Dorfstraße 14,
4600 Schleißheim

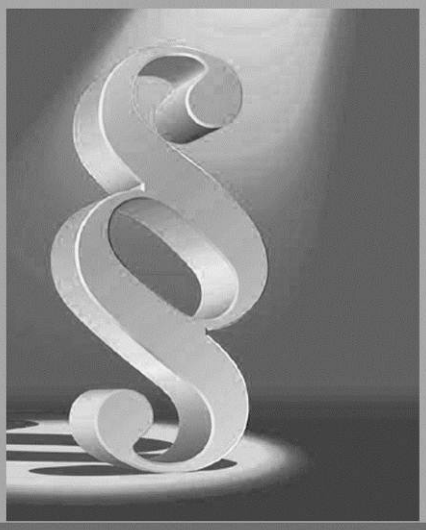
Redaktion: Gemeinde Schleißheim,
Tel. (07242) 42 420-12,
E-Mail: gemeinde@schleissheim.at

Druck: Gemeinde Schleißheim

bonelli Rechtsanwalt

RA Mag. Matthias Bonelli
Stadtplatz 39, 4600 Wels
Tel. 07242 / 616 37
Fax. 07242 / 616 37 - 15
office@ra-bonelli.at
www.ra-bonelli.at

Der Rechtsanwalt in Ihrer Nähe.



Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht, Verkehrsrecht, Verkaufsabwicklung von Liegenschaften, Verwaltungs(straf)recht, Ehe- u. Familienrecht u.v.m....

SMS-Info-Service
der Gemeinde Schleißheim

Vermutlich ist es Ihnen auch schon einmal passiert, dass Sie den Abhol- bzw. Entleerungstermin für Ihre Restmüll-, Bio- oder Altpapiertonne oder für den Gelben Sack vergessen haben. Die Folge davon ist, dass Sie bis zum nächsten Entleerungstermin warten müssen, bis der Müll abgeholt wird.

Damit ist nun Schluss! Ab sofort erinnern wir Sie - sofern Sie es wünschen - rechtzeitig **per SMS auf Ihr Handy oder per E-Mail** über den nächsten Entleerungs- bzw. Abholtermin oder allgemeine Informationen aus der Gemeinde. Dieser Service ist für Sie natürlich kostenlos!

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Schleißheim oder telefonisch am Gemeindeamt.

Apotheken im Bereitschaftsdienst

1 Adler-Apotheke
Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16

2 Einhorn-Apotheke
Ploberger Str. 7, Tel. 46 4 88

3 Falken-Apotheke
Ecke Salzburger Str./ Schulstr., Tel. 45 4 22 (Lichtenegg)

4 Föhren-Apotheke
Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55 (Noitzmühle)

5 Hubertus-Apotheke
Ferd.- Wiesinger- Str. 12, Tel. 46 7 09 (Vogelweide)

6 Linden-Apotheke
Wimpassinger Straße 34, Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)

7 Schutzengel-Apotheke
Eferdinger Straße 20, Tel. 47 0 98 (Neustadt)

8 Steinbock-Apotheke
Hans- Sachs- Straße 80, Tel. 47 4 04 (Pernau)

9 Stern-Apotheke
Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11

N Apotheke Wels-Nord
Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22

W Apotheke im Welas Park,
Ginzkeystr. 27, Tel. 20 75 06

F Franziskus-Apotheke
Oberfeldstr.54, Tel. 20 74 20

S SCW-Apotheke
Salzburger Str.223, Tel.20 69 71

G Sonnen-Apotheke
Gunskirchen, Welser Str.6, Tel. 07246/87 00

T Thalheim-Apotheke
Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007

M1 Apotheke Zur Welser Heide, Marchtrenk, Welser Str. 2, Tel. 0 72 43/52 2 75

M2 Markt-Apotheke Marchtrenk, Linzer Str. 58 Tel. 0 72 43/54 7 00-0

B Apotheke Buchkirchen
Hauptstr. 15, Tel. 07242/211991

Zahnarzt-Notdienste

Die Notdienste der Zahnärzte sind tagesaktuell im Internet auf der Homepage der Zahnärztekammer unter

www.zahnaerztekammer.at

abrufbar. Personen, die über keinen Internetzugang verfügen, erhalten telefonisch Auskunft über den jeweils diensthabenden Arzt bei der Bezirksrettungsstelle Wels, Ärzte-Notdienst unter 07242 / 46400

Laien-Defibrillator

Laien-Defibrillatoren sind einfach zu bedienende Geräte, die bei einem plötzlichen Herzstillstand eingesetzt werden. Ein Atem-Kreislaufstillstand ist ein unvermutet eintretendes, lebensbedrohliches Ereignis, das ohne Erste Hilfe innerhalb von wenigen Minuten zum Tode führt oder bei Überlebenden schwere Schäden hinterlässt, die oft zur Pflegebedürftigkeit führen. Der Betroffene hat nur dann gute Überlebenschancen, wenn er in den ersten Minuten Hilfe bekommt. Da eine frühe Defibrillation entscheidend ist, sehen die Rettungsorganisationen den Laien-Defibrillator als perfekte Ergänzung zur Ersten Hilfe.

Ein Defibrillator befindet sich im Windfang (Haupteingang) des Gemeindezentrums.

Ärztliche Bereitschaftsdienste 07242 / 141

Der ärztliche Bereitschaftsdienst kann telefonisch beim Roten Kreuz in Wels **07242 / 141** abgefragt werden.

Apotheken-Bereitschaft

OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
Di	1	2 F	Fr	1	9	So	1	9
Mi	2	9	Sa	2	1	Mo	2	1
Do	3	1	So	3	NT	Di	3	NT
Fr	4	NT	Mo	4	8 G	Mi	4	8 G
Sa	5	8 G	Di	5	7 S	Do	5	7 S
So	6	7 S	Mi	6	5 B	Fr	6	5 B
Mo	7	5 B	Do	7	6 M1	Sa	7	6 M1
Di	8	6 M1	Fr	8	3 W	So	8	3 W
Mi	9	3 W	Sa	9	4 M2	Mo	9	4 M2
Do	10	4 M2	So	10	2 F	Di	10	2 F
Fr	11	2 F	Mo	11	9	Mi	11	9
Sa	12	9	Di	12	1	Do	12	1
So	13	1	Mi	13	NT	Fr	13	NT
Mo	14	NT	Do	14	8 G	Sa	14	8 G
Di	15	8 G	Fr	15	7 S	So	15	7 S
Mi	16	7 S	Sa	16	5 B	Mo	16	5 B
Do	17	5 B	So	17	6 M1	Di	17	6 M1
Fr	18	6 M1	Mo	18	3 W	Mi	18	3 W
Sa	19	3 W	Di	19	4 M2	Do	19	4 M2
So	20	4 M2	Mi	20	2 F	Fr	20	2 F
Mo	21	2 F	Do	21	9	Sa	21	9
Di	22	9	Fr	22	1	So	22	1
Mi	23	1	Sa	23	NT	Mo	23	NT
Do	24	NT	So	24	8 G	Di	24	8 G
Fr	25	8 G	Mo	25	7 S	Mi	25	7 S
Sa	26	7 S	Di	26	5 B	Do	26	5 B
So	27	5 B	Mi	27	6 M1	Fr	27	6 M1
Mo	28	6 M1	Do	28	3 W	Sa	28	3 W
Di	29	3 W	Fr	29	4 M2	So	29	4 M2
Mi	30	4 M2	Sa	30	2 F	Mo	30	2 F
Do	31	2 F				Di	31	9

ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Spende ✖ wieder Blut

Blut ist Leben. Bis zum heutigen Tag kann nur der Körper selbst Blut in seinen vielfältigen Funktionen bilden. Blut ist durch nichts zu ersetzen - es bedeutet Leben.

Immer aufwendigere Operationen sind nur mit vielen Blutkonserven durchzuführen. Auch bei vielen Krankheiten und schweren Verletzungen spielt der Einsatz von Blutpräparaten eine maßgebliche – in vielen Fällen sogar lebensrettende Rolle.

Wer Blutspender beim Roten Kreuz wird, bekommt mehr als er gibt:

- ✓ Kostenlose Bestimmung der Blutgruppe und des Rhesusfaktors
- ✓ Ausstellung eines Blutspenderausweises
- ✓ Zusendung eines Laborbefundes
- ✓ Das gute Gefühl, mit einer Blutspende Leben retten zu können

Mittwoch, 2.Oktober
16:00 – 20:00 Uhr
Schleißheim
Feuerwehrhaus

Erstspender bitte Amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ – LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH – BEZIRKSSTELLE WELS
A-4600 WELS; ROTKREUZSTRASSE 1, TELEFON +43 (7242) 2020 4416, FAX +43 (7242) 2020 81
EMAIL: we-office@o.roteskreuz.at – www.roteskreuz.at

Körperlich und geistig fit bleiben - Beweglichkeit ist keine Frage des Alters

Für Frauen und Männer ab den mittleren Lebensjahren bis ins hohe Alter
- Gleichgewichtsübungen
- Haltungsübungen
- Reaktionstraining
- Konzentrationsübungen

Die Übungen werden von einer ausgebildeten Kursleiterin vermittelt.

NEU ab 16.09.2013 im Leopold Spitzer-Heim:
Montag 08:30 – 09:30 Uhr & 09:30 – 10:30 Uhr, Mittwoch 08:45 – 09:45 Uhr
Freitag 09:00 – 10:00 Uhr & 10:00 – 11:00 Uhr

Das Turnen findet auch im Haus für Senioren, Wels
Dienstag 15:00—16:00 Uhr und in Sattledt Montag 16:00—17:00 Uhr statt

---

Pflege daheim– leicht(er) gemacht

Kursinhalt:

- Krankenbeobachtung
- Wohnen und Sicherheit im höheren Lebensalter
- Körperpflege/ Kleidung
- Kommunikation in der Betreuung
- Inkontinenz
- Organisation von Hilfe

Kursstart: Donnerstag, 24.10.2013 um 17.30 Uhr

Dauer: 4 Donnerstage in Folge (16 Stunden)

Ort: Bezirksstelle Wels, Schulungsräume 1. OG

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr Rotes Kreuz Lambach

Nächste Termine: 9. Oktober, 13. November und 11. Dezember

DENKEN SIE DARAN

HEUTE schon - nicht erst, wenn Ihre Kraft zu Ende ist

und Ihre Batterien leer sind!

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter
http://wels.o.roteskreuz.at
oder unter der Telefonnummer 07242 / 20 20 – 40

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

In Krisensituationen sind sie für Familien da

Mobile Familien- und Pflegedienste
Caritas

Familienarbeit wie die Betreuung, Versorgung und Erziehung der Kinder, Haushaltsführung und die Pflege von Angehörigen sind Leistungen, die überwiegend Frauen erbringen. Die Koordination von Familienarbeit und Erwerbsarbeit bringt Frauen oft an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Die Familienhilfe der Caritas kann hier sehr kurzfristig auf Notsituationen reagieren und die Kinderbetreuung, Haushaltsführung oder Pflege kranker Familienmitglieder übernehmen wenn:

- ein Kind erkrankt ist und die Eltern berufstätig sind
- die Hauptbezugsperson des Kindes/der Kinder erkrankt ist
- während der Schwangerschaft oder nach der Entbindung Komplikationen auftreten
- die Begleitung eines Kindes ins Krankenhaus notwendig ist und weitere Kinder zu Hause unversorgt sind
- eine Überbelastung wegen problematischer familiärer Notlagen zu befürchten ist.

Für besonders schwerwiegende und länger als 6 Monate andauernde Notlagen bietet die Caritas Langzeithilfe für Familien an. Für die Mobilen Familiendienste ist ein Sozialtarif zu entrichten, der sich nach dem Einkommen der Familie richtet.

Ihre Anfrage richten Sie bitte an:
Caritas für Betreuung und Pflege
Mobile Familiendienste
Kalvarienbergstraße1, 4560 Kirchdorf
Büro: Mo – Fr.: 8:00 – 12:00 Uhr
Tel.: 07582/ 64570

---

13 Jahre Weihnachtsaktion

„Christkindl aus der Schuhschachtel“

OÖ. Landlerhilfe überbringt Kindern in den Waldkarpaten ein Weihnachtspackerl aus Oberösterreich - Eine Aktion der Freude!

Die OÖ. Landlerhilfe lädt zu Schulbeginn wieder zur Beteiligung an der Aktion **„Christkindl aus der Schuhschachtel“** ein. Dieses tolle Vorhaben, an dem sich letztes Jahr über 21.000 oberösterreichische Kinder und mehr als 300 Schulen und Kindergärten beteiligt haben, findet heuer zum 13. Mal in der Zeit von 14. bis 18. Dezember 2013 statt und führt in die ukrainischen Waldkarpaten, wo Auslandszivildiener des Vereines bereits an der Vorbereitung arbeiten. Die Landlerhilfe übernimmt mit voraussichtlich mehr als hundert mitreisenden, ehrenamtlichen HelferInnen den Transport und die Verteilung der Pakete vor Ort. Im Rahmen der heurigen Aktion, werden wir auch wieder das ORF Friedenslicht ins Theresiental überbringen können.

Seit Beginn dieser humanitären Aktion, die vom Land OÖ., vielen Sponsoren und Förderern alljährlich unterstützt wird, konnten seit 2001 mit vielen tausenden ehrenamtlichen Helfern mehr als 195.000 Pakete überbracht werden.

Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind aufgerufen Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit zu Weihnachten einem anderen Kind eine große Freude zu bereiten. Schulen, Kindergärten, Gemeinden, Pfarren, Firmen, Familien usw., die an der Aktion teilnehmen oder sich selbst mit einem eigenen Kleinbus dem Konvoi anschließen möchten, die ein Transportfahrzeug zur Verfügung stellen können, sind herzlich willkommen und werden gebeten sich bei der OÖ. Landlerhilfe zu melden (Tel.: 0732 / 60 50 20 oder sabine.moser@landlerhilfe.at).

Weiters bitten wir Sie, uns mit einer Spende (Konto Nr. 825.000, BLZ. 34000 bei der Raiffeisenlandesbank) zur Abdeckung der Transportkosten zu unterstützen.

REGION WELS LAND
www.regionwelsland.at

Einblick mit Ausblick

von Ute Haage aus der LEADER-Region Wels Land

Email: office@lewel.at Web: www.regionwelsland.at

Leader-Programm 14-20 verändert die Förderkulisse

Neue Förderkulisse bietet Chance, neue Ideen einzubringen.
Der Regionalentwicklungsverband Wels Land initiiert, berät und begleitet Projekte der regionalen und ländlichen Entwicklung und gewährleistet die optimale Nutzung der Förderungen von Land, Bund und EU.
Der Regionalentwicklungsverband hat **seit seiner Gründung 2007 sehr erfolgreich** gearbeitet. Dies zeigen zum einen die in Zahlen messbaren wirtschaftlichen Erfolge wie die Summe der ausgelösten Investitionen und die Zahl der geschaffenen und gesicherten Arbeitsplätze. Zum Erfolg der Region zählen besonders die Entwicklungen im Bereich der Zusammenarbeit über Gemeinde- und Sektorengrenzen hinweg, welche nun zu einer langfristigen positiven Entwicklung der Region beitragen.
Die nächste Programmperiode bringt inhaltliche und strukturelle Veränderungen für die Leader-Vereine mit sich. Den Leader-Vereinen wird mehr Entscheidungsspielraum gegeben. Diese Verschiebung wertet die Leader-Vereine stark auf und betont die zukünftig steigende Bedeutung regionalen Handelns sowie die Verantwortung der Region für die Region.
Grundlage für die Arbeit des Leader-Vereines wird wie bisher eine Lokale Entwicklungsstrategie sein, welche Ziele und Rahmenbedingungen regionalen Handelns verbindlich formuliert. Die neue Lokale Entwicklungsstrategie der Leader-Region Wels Land wird schwerpunktmäßig die Themenbereiche Freizeitwirtschaft, Energiezukunft, Ortsentwicklung, Landwirtschaft und Nächste Generation behandeln.
Die Details der Lokale Entwicklungsstrategie werden in einem **umfangreichen Beteiligungs- und Diskussionsprozess** von Jänner 2014 bis April 2014 erarbeitet. Im Rahmen dieser Diskussionen können neue Ideen eingebracht und für die kommende Förderperiode verankert werden.
Interessierte wenden sich bitte an ihre Gemeinde oder direkt an das Leader-Büro und die neue Geschäftsführerin DI Ute Haage.
Detaillierte Infos zur Region und zu Projekten finden sie auf www.regionwelsland.at. Telefon Leader-Büro 07245 / 22 55 2 und 0664/73 72 93 82

Genussbuch – Lasst euch Wels Land schmecken!

Genießen mit regionalen Lebensmitteln – demnächst hoffentlich auch in Ihrer Küche!

Ausgangspunkt für das „Genussbuch" war eine Initiative der regionalen Direktvermarkter für eine ordentliche Aufbereitung des Angebotes und die rege Nachfrage von Kunden, wo die regionalen Köstlichkeiten zu haben sind. LEWEL setzte sich das Ziel, dem Buch eine kundenfreundliche und erfrischende Aufmachung zu verleihen. Im Auftrag von LEWEL setzte die Q2 Werbeagentur das Vorhaben wunderbar um!
Das feine Büchlein umfasst Rezepte für regionale Schmankerln und eine Übersicht der teilnehmenden Direktvermarkter, abgerundet durch Statements engagierter Personen aus Wels und Wels-Land. Die Fotos und Illustrationen stammen aus den Aktionsmonaten „Wir ernten was wir säen – Miteinander in der Vielfalt", dem Jugend-Medien-Projekt „Jugend kocht!" und dem Kreativprojekt „Schulatelier am Bauernhof", jeweils Projekte der Leaderregion Wels Land mit den Partnern mkh°, Putti-Hof, Hauptschule Steinerkirchen, Bezirksbauernkammer Wels, Agrarbildungszentrum Lambach und Netzwerk Lernende Region Wels Land.
Ab August können Sie das „Genussbuch" auf Nachfrage, mit Selbstabholung und für eine Spende in der LEWEL-Geschäftsstelle (www.regionwelsland.at), bei den LEWEL-Mitgliedsgemeinden und den gelisteten Direktvermarktern in Wels und Wels-Land beziehen.

Einladung zur Informationsveranstaltung

„RUNTER mit den Energiekosten! Welche Heizung ist die richtige für mein Haus?"

Die Leaderregion Wels Land – LEWEL, die Marktgemeinde Thalheim und die Raiffeisenbank Wels Süd laden Sie herzlich ein zur Informationsveranstaltung ***„Runter mit den Energiekosten! – Welche Heizung ist die richtige für mein Haus?"***.

9. Oktober 2013, 19:30 Uhr

Saal am Marktplatz der Marktgemeinde Thalheim, A-4600 Thalheim bei Wels, Gemeindeplatz 3

Vom Zimmerofen bis zur Wärmepumpe, von der Pelletsheizung bis zur Solaranlage stehen unterschiedlichste erneuerbare Heizsysteme für Gebäude zur Verfügung. Die passende Auswahl zu treffen ist oft schwierig, denn nicht für jedes Haus ist jede Heizung gleich gut geeignet.
Der unabhängige Energieexperte DI Fritz Brandstetter wird über die wichtigsten Entscheidungskriterien für das Heizen mit Biomasse (Pellets, Hackschnitzel), Solartherme und Wärmepumpe informieren und auf Fragen antworten.
Hr Reinhard Hocheneder von der Raiffeisenbank Wels Süd wird über Förderungen im Heizungsbereich informieren, Hr. Erich Hörtenhuemer (Fa. Aestus) die Vorteile von Nahwärme vorstellen.

Alle TeilnehmerInnen können an der Verlosung von zwei Gutscheinen der Firma KWB für eine neue Biomasseheizung im Wert von je 1.000 € teilnehmen!

Der Vortragsabend findet in Zusammenarbeit mit dem vom Lebensministerium initiierten Programm „klima:aktiv erneuerbare Wärme" und im Rahmen des regionalen Projektes „Energiesparregion Wels Land" statt - ein Projekt der Leaderregion Wels Land – LEWEL, die als österreichische Klima- und Energiemodellregion anerkannt ist.

KWB Die Biomasseheizung

Programm:

DI Fritz Brandstetter, Energieexperte von klima:aktiv erneuerbare Wärme:
„Welche Heizung ist die richtige für mein Haus?"

Reinhard Hocheneder, Raiffeisenbank Wels Süd:
„Optimale Förderung von alternativen Heizanlagen"

Erich Hörtenhuemer, Fa. Aestus:
„Nahwärme – Bericht aus der Praxis"

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

LAND OBERÖSTERREICH

lebensministerium.at

Abfallmythos 1 „Es wird eh wieder alles zusammengeworfen“

Das ist eine beliebte Ausrede von Personen, die mit gutem Gewissen keine Abfalltrennung betreiben wollen.
Die Aussage ist aber definitiv falsch! Getrennt gesammelte Abfälle werden auch getrennt verwertet!
So kommt das Altpapier aus dem Bezirk Wels-Land großteils nach Steyrermühl zur Firma UPM Kymmene und wird wieder zu Zeitungen und Broschüren. Altglas wird in Kremsmünster bei der Firma Vetropack eingeschmolzen. Ohne Qualitätseinbußen können dort neue Flaschen erzeugt werden, zusätzlich wird auch noch Energie eingespart. Kunststoff- und Metallverpackungen gehen vorerst nach Hörsching in eine große Sortieranlage und danach zu ca. 45% in die stoffliche Verwertung. Altmetall ist ein begehrter Rohstoff, denn auch hier bedeutet Wiederverwertung geringere Kosten und weniger Energieverbrauch. Kleine und verschmutzte Kunststoffverpackungen ersetzen in energieintensiven Betrieben fossile Brennstoffe. Auch Bioabfall ist ein wertvoller Rohstoff und wird zu Kompost weiterverarbeitet.

Es bleibt also letztendlich nur der Restabfall zur Entsorgung in der Welser Abfallverbrennungsanlage übrig.

Informationen zur richtigen Abfalltrennung und –entsorgung gibt es am Misttelefon 07242/54060 und auf www.umweltprofis.at/wels-land

Was getrennt gesammelt wird, bleibt auch getrennt!

B ü r g e r r a d a r

Ein kaputter Verkehrsspiegel, ein tiefes Schlagloch, ein 'entsorgter' Kühlschrank neben dem Wanderweg. Das kommt Ihnen bekannt vor, da Sie sich schon mehrmals darüber geärgert haben. Umso schneller solche Probleme bekannt werden, desto schneller deren Beseitigung, desto weniger Bürger ärgern sich darüber, desto zufriedener sind alle…

Wie funktioniert buergerradar.at?

- buergerradar.at bietet die Möglichkeit über ein Online-Formular "Hinweise" zu Problemen innerhalb des Gemeindegebiets bekannt zu geben.
- Diesen Hinweis erhält anschließend der Moderator (ein Mitarbeiter auf der Gemeinde) zur Bearbeitung. Sobald kontrolliert wurde, dass es sich um einen ernstgemeinten Hinweis handelt wird dieser freigegeben und ist ab dann öffentlich einsichtlich.
- Innerhalb von 48 Stunden wird nun der Sachverhalt von der Gemeinde geklärt, sowie eine Lösung erarbeitet und als Kommentar zu diesem Hinweis veröffentlicht. Der Status des Hinweises verändert sich dadurch auf "in Bearbeitung"
- Sobald die Lösung abgearbeitet wurde, wird ein abschließender Kommentar hinzugefügt, wodurch sich der Status auf "erledigt" ändert.
- Sollte ein Hinweis nicht in der Zuständigkeit der Gemeinde liegen, so wird dies in einem Kommentar erklärt und der Status auf "abschließend bearbeitet" gesetzt und der Zuständige kontaktiert.

Sollten Sie für uns Hinweise haben, nutzen Sie diese neue Plattform:
http://schleissheim.buergerradar.at/
Mehr dazu auch auf unserer Homepage (www.schleissheim.at)

Top-Internetzugang ab November

Der Glasfaserpower-Ausbau im Gemeindegebiet Schleißheim der A1 Telekom Austria wird mit Mitte November fertig gestellt. Es wird dann möglich sein einen Großteil der noch unversorgten Gebiete mit Glasfaser Power versorgen zu können.

Der Ortsteil Blindenmarkt wird zu einem späteren Zeitpunkt auf das Glasfaserpowernetz umgestellt. Bei Interesse kann man sich an Hr. Ing. Gotthard Windhager Tel. 0664/6622813 oder gotthard.windhager@a1telekom.at wenden.

Unterschriften-Aktion: Selbstbestimmung soll EU-Recht werden

Im Gemeindeamt kann für die europaweite Unterschriftensammlung "Selbstbestimmung soll EU-Recht werden" unterschieben werden. Die Unterschrift kann auch online über die Internetseite der www.suedtiroler-freiheit.com geleistet werden.

Die Unterschriftensammlung ist unter anderem ein entscheidender Beitrag für die Vorbereitung zur Ausübung des Selbstbestimmungsrechts in Süd-Tirol, aber auch für andere europäische Völker, wie Katalanen, Schotten, usw. Gesammelt werden die Unterschriften bis zum 15. März 2014.

Das Selbstbestimmungsrecht der Völker ist in den Menschenrechtspakten der Vereinten Nationen bereits fest verankert und somit unumstößliches UN-Recht. Die EU erkennt die UN-Rechte zwar an, hat das Selbstbestimmungsrecht bisher aber noch nicht explizit in der eigenen Rechtsprechung festgeschrieben.

Durch die aktuellen Selbstbestimmungs-bestrebungen in Schottland, Katalonien, dem Baskenland, Flandern und Südtirol muss sich auch die EU mit dem Selbstbestimmungsrecht auseinandersetzen.

Die Sammlung von einer Million Unterschriften in ganz Europa ist daher eine konkrete Aufforderung an die EU, das Selbstbestimmungsrecht ebenfalls anzuerkennen.

HERBSTZEIT

ab 27. September bis Dezember

- Kürbiscremesuppe
- Wildschweinragout
- Rehragout
- Hirschbeuscherl
- Rehrückensteak gegrillt
- Rehfiletsteak gegrillt
- Hirschrückensteak gegrillt
- Hirschfiletsteak gegrillt
- Wildschweinschnitzel
- Wildschwein-fleischlaibchen

BEZAHLTE ANZEIGE

Heizkosten senken – aber wie?

Der letzte Winter hat - bedingt durch die lange Heizperiode und durch die gestiegenen Energiepreise - zu einer erheblichen Belastung des Haushaltsbudgets geführt. Für viele sind diese Kosten zu einer existenziellen Bedrohung geworden.
Einzige sinnvolle Lösung ist es, seinen Energiebedarf zu optimieren und zu reduzieren. Oft bringen schon kleine Maßnahmen große Einsparungen. Hier möchten wir Ihnen als Gemeinde behilflich sein.

Was für jeden die ideale Lösung ist, zeigen die kostenlosen Energie-Checks auf

www.energiespargemeinde.at

die für private Haushalte, Betriebe, landwirtschaftliche Betriebe und öffentliche Einrichtungen zur Verfügung stehen.

Mit dem Haus-Check kann zum Beispiel jeder Hausbesitzer

- sein eigenes Haus virtuell nachbauen
- die relevanten Kennzahlen in Form eines virtuellen Energieausweises erhalten
- sein Haus virtuell sanieren und sofort die Auswirkungen der einzelnen Maßnahmen auf den Energieverbrauch sehen
- sich anhand eines zu definierenden Budgets einen Sanierungsvorschlag erstellen lassen
- sich zu den gewünschten Wirtschaftstreibenden oder Beratern vermitteln lassen

Neben den privaten Haushalten können aber auch Unternehmer und Landwirte vom Energiespargemeinde-Tool profitieren und im Betriebe- oder Landwirtschafts-Check erfahren, wie sie im Branchenvergleich abschneiden.

Nutzen Sie diese Möglichkeit, auch Ihr Haushaltsbudget wird es Ihnen danken!

Filzen für Erwachsene

Schleißheim
Treffpunkt Bildung

Workshop: Schmuck, Blumen, Gnome und Elfen

mit Anna Ecker
Samstag,
28. Sept. 2013;
14:00 – ca.17:30

im Pfarrhof Schleißheim

Kosten: € 45,-
Inkl. Material

Filzen liegt nach wie vor im Trend!

Haben auch Sie Lust mit Anna Ecker Figuren, Blumen, Schmuck, Hexen, Gnome oder Zwerge aus Schafwolle, Seife und Wasser zu fertigen?

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Anmeldung bitte bis spätestens 13. Sept. bei Gaby Filzmoser,
Tel. 0664 2564828, oder bei Edeltraud Felbermayr, Tel. 0660 3410872.

Unsere 300ste Veranstaltung!

WURSCHT UND WICHTIG

Kabarett zu Klima, Energie und Zukunft
LINHART UND BAUERNFEIND

Freitag,
8. Nov. 2013;
19:30 Uhr

im Gemeindezentrum Schleißheim

Vorverkauf: € 10,-

Der Gemeindebedienstete Hans Wurst muss nur noch eine Energiesparlampe wechseln. Eine folgenschwere Entscheidung, denn der Energieberater Ignaz Stefan Radlmeister nutzt die Gunst der Stunde für eine kleine Großgruppen-Intervention. Und so bleibt Hans Wurst nichts über, als seine Geschichte zu erzählen – von einem der auszog, um sich vor dem Umweltschutz zu schützen.

So lustig kann Umweltschutz sein!

Vorverkaufskarten erhalten Sie in der Raiba Schleißheim,
am Gemeindeamt in Schleißheim, bei Gaby Filzmoser, Tel. 0664/2564828, bei Edeltraud Felbermayr, Tel. 0660 3410872 und beim KBW-Team.

Ausstellung Best of 2013

Carina Andres, Edeltraud Feichtinger, Edeltraud Felbermayr, Karin Gardener, Andrea Geßl, Renate Geßl, Agnes Hager, Silvia Hardegger, Heidi Hazod, Renate Lehner, Hildegard Mayer, Sigi Resl, Elfi Sonnleitner, Maria Strasser, Doris Unfried und Anna Weber möchten Sie gerne zur Eröffnung der Ausstellung **Best of 2013** einladen! Gezeigt werden Aquarell- und Acrylbilder.

Die Eröffnung ist am 22.November 2013 um 17 Uhr im Gemeindezentrum Schleißheim

Sigi Resl, führendes Mitglied des Kunstvereines NH10 in Linz, wird eine „launige“ Eröffnungsrede halten. Auf Ihren Besuch freuen sich die KünstlerInnen!

HERBSTKONZERT

Sonntag, 24. Nov. 2013

um 17 Uhr

Mehrzweckhalle Schleißheim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Musikverein Schleißheim

SPORT UNION SCHLEISSHEIM
SEKTION SKI

Skigymnastik
Kraft- u. Ausdauertraining

Die neue Skisaison nähert sich in riesen Schritten und die ersten Schneefälle haben die Berge bereits in WEISS gehüllt. Um für die neue Saison und den bevorstehenden Gemeindeskitag am 01. März 2013 entsprechend gerüstet zu sein, lade ich erstmalig alle Schleißheimer/innen und Unionmitglieder zum Skitraining ein. Wir werden uns mit Skigymnastik, Kraft- u. Ausdauertraining und verschiedenen Spielen jeweils **sonntags von 10:30 bis 12:30 Uhr** in der Turnhalle auf den Winter vorbereiten.

Zur besseren Koordination und Vorbereitung ersuche ich um Anmeldung unter 0664 8502396.

Skifahren mit Freunden
Sepp Wörntner

Wie jedes Jahr lädt die Theatergruppe Schleißheim auch heuer wieder zu den ***SCHLEISSHEIMER-THEATERTAGEN*** im Gasthaus Huber ein. Ab 4. Oktober werden nicht nur die Lachmuskeln trainiert, sondern sie bekommen auch Einblick in die unkonventionellen Behandlungsmethoden ***des weinseligen Doktor Bacchus***. Dies ist auch der Titel des heuer aufgeführten Stückes *(Originaltitel „Der Heiler von Wintersheim", Lustspiel von Bernd Kietzke).* Es verspricht allemal ein sehr unterhaltsamen Abend bei gemütlichem Beisammensein zu werden.

Die Mitglieder der Theatergruppe freuen sich viele Schleißheimerinnen und Schleißheimer bei den Aufführungen begrüßen zu dürfen. Aufgrund mehrerer Anregungen von Schleißheimern werden heuer für die Aufführungen am **26. und 30. Oktober (jeweils um 19:30 Uhr)** gewisse Plätze für SchleißheimerInnen freigehalten. „ Wer sich telefonisch bis 10. Oktober anmeldet, bekommt mit Sicherheit einen Platz " verspricht die Obfrau Christa Maurer.

Aufführungen im Gasthaus HUBER in Schleißheim

Freitag	4. Okt. 13	19.30 Uhr
Samstag	5. Okt. 13	19.30 Uhr
Sonntag	6. Okt. 13	**18.00 Uhr**
Freitag	11. Okt. 13	19.30 Uhr
Samstag	12. Okt. 13	19.30 Uhr
Sonntag	13. Okt. 13	**18.00 Uhr**
Mittwoch	16. Okt. 13	19.30 Uhr
Freitag	18. Okt. 13	19.30 Uhr
Samstag	19. Okt. 13	**14.00** u. 19.30 Uhr
Sonntag	20. Okt. 13	**18.00 Uhr**
Freitag	25. Okt. 13	19.30 Uhr
Samstag	26. Okt. 13	**14.00 Uhr**
Sonntag	27. Okt. 13	**18.00 Uhr**
Donnerstag	31. Okt. 13	19.30 Uhr

KONTAKT info@theatergruppe-schleissheim.at
www.theatergruppe-schleissheim.at

Platzreservierung
bei HUEBER Maria 07242 / 52858
Eintritt: Freiwillige Spende

FIGUR STUDIO Brigitte Slender You
Mistelbach b. Wels, Tel. 07243/51330, Mobil 0664/4105742
Idealgewicht mit Hypnose
Durch gezieltes Öffnen des Unterbewusstseins,
wird ein nachhaltiges erreichen des Idealgewichts ermöglicht.
"Es sind erstaunlicherweise die Kleinigkeiten, die den Unterschied machen"

Die Darsteller

Dr. Johann Bacchus ..... **Ernst Heiss**
Arzt und Heiler
Lore Ley ..... **Petra Edtinger**
Sprechstundenhilfe
Hans Werthmann ..... **Johann Stadlmair**
Abgesandter der Ärztekammer
Minna Moritz ..... **Elisabeth Niederberger**
Resolute Bürgermeisterin
Max Moritz ..... **Martin Em**
Sohn der Bürgermeisterin
Wilma Öfter ..... **Maria Artelsmair**
Dauerpatientin
Annamiarl Böllermann. ..... **Stefanie Straßmayr**
Bauerntochter
Ambrosia Teufel ..... **Christa Maurer**
Liebevoller Putzteufel
Lisa Groß ..... **Johanna Meingast**
Privatdetektivin
Eberhard Kühlmann. ..... **Werner Heiss**
Gescheiterter Schauspieler
Leitung u. Souffleuse ..... **Maria Hueber**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Inhaltsangabe:

Die unkonventionellen Methoden des Landarztes Dr. Bacchus rufen die Dienstbehörde auf den Plan, beflügeln aber auch die ehrgeizigen Visionen der Bürgermeisterin.
Da die Patienten ebenso außergewöhnlich sind wie das Personal,ist es kein Wunder, dass mit dem Überblick über die Situation auch die Fassung einiger Personen verloren geht.

SI-MOTOTHERAPIE®

Landesverband OÖ, NÖ, Wien, Burgenland

Beratungsstelle Legasthenie & Dyskalkulie

Gezielte Förderung bei Lernschwächen und Wahrnehmungsdefiziten

Was ist SI- Mototherapie

SI- Mototherapie steht für **S**ensorisch **I**ntegrative Mototherapie.
Sensorische Integration ist das sinnvolle Ordnen, Bearbeiten und Verknüpfen von allen wahrgenommenen Sinneseindrücken.
SI- Mototherapie ist die Förderung der Entwicklung und Wahrnehmung durch gezielt eingesetze Bewegungen und Übungen.

Die Übungen orientieren sich an der frühkindlichen Entwicklung, und setzen somit an der Basis der Motorischen Entwicklung an.

Eine gut funktionierende Sensorische Integration und Wahrnehmung ist einer der Grundpfeiler für die höheren Funktionen des Nervensystems wie Spracherwerb, Handlungsplanung, Rechnen, Schreiben und Lesen.

Probleme die mit SI- Mototherapie günstig beeinflußt werden:

Mein Kind kann nicht ruhig sitzen
Kann sich nur kurz konzentrieren
Mein Kind versteht Aufforderungen falsch oder nur nach oftmaligem wiederholen
Schreibt verkrampft
Verwechselt Zahlen/ Buchstaben
Keine Besserung der Leistungen trotz viel Üben
Verhaltensauffälligkeiten
Mein Kind stürzt oft, ist sehr tollpatschig
Wenig Selbstkontrolle beim Spielen, hat kein Gefühl für Gefahr

SI- Mototherapie setzt an den Basisfähigkeiten Ihres Kindes an und hilft ihm, sich die Umwelt leichter zu erschließen.

Info: **Beratungsstelle Legasthenie & Dyskalkulie**
Landesverband SI- Mototherapie
Mayr Karin - 0660 34 55 006

EINLADUNG zur Spielgruppe

Floh & Co

im Pfarrhaus in Schleißheim

Liebe Flöhe mit Begleitung!

Floh & Co startet wieder und ihr seid eingeladen mitzumachen.

Unser erstes Treffen findet am
2. Oktober 2013 von 9.00 – 10.30 Uhr
im Pfarrheim statt.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Vormittag zum gemeinsamen Singen, Basteln, Spielen und Plaudern.

Floh & Co

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung (Rita 0664/4136626).

Besuch des Kindergartens bei der Feuerwehr Schleißheim

Nach einer kurzen Begrüßung wurden den Kindern die Aufgaben der Feuerwehr erklärt und die Fahrzeughalle besichtigt.
Nach dem Erkunden der Gerätschaften in den Fahrzeugen und einem Probesitzen im Feuerwehrauto wurde es richtig nass.

Aufgrund des schönen Wetters gingen wir gleich mit den Badesachen zur Feuerwehr, wo wir dann mit dem Feuerwehrschlauch abgespritzt wurden. Wer wollte durfte sogar selbst einmal ran an den riesigen Feuerwehrschlauch.
Der Höhepunkt war dann natürlich die Rückfahrt zum Kindergarten mit einem „echten Feuerwehrauto“. Es war wirklich ein gelungener Vormittag, der nicht nur den Kindern Spaß gemacht hat.
Wir möchten uns sehr herzlich bei der Feuerwehr Schleißheim bedanken, dass wir sie besuchen durften, allen voran Pötscher Patrick und Adelsmair Helmut, die uns alles gezeigt haben.

Unsere Schulanfänger im „Haus voll Musik“

Seit nunmehr neun Jahren bietet das Brucknerhaus in Linz Kindergartenkindern aus ganz Oberösterreich ein ganz besonderes Musikerlebnis:
Das „Haus voll Musik“, heuer unter dem Motto „*saitenreicher Saitenklang*“ möchte Kinder an Musik heranführen.
Unsere und viele andere Schulanfänger durften verschiedene Saiteninstrumente, von der Violine bis zum Klavier, ausprobieren. Anschließend erwartete uns ein spannendes Programm, bei dem wir gemeinsam die Tonleiter erklommen und viele Instrumente vorgestellt bekamen.
Ein Flamencotanz regte zum Staunen an und ein Trommelsolo zum Mitrocken.
Voller Eindrücke kehrten die Kinder in den Kindergarten zurück.

Mit den Schulanfängern im „Gläsernen Tal“

Der diesjährige Schulanfängerausflug führte die Kindergartenkinder in Begleitung von Mama oder Papa und den Gruppenpädagoginnen ins „Gläserne Tal“.
Der 2,5 km lange Themenweg bereitet anschaulich die Geschichte von Freudental auf und führt durch die faszinierende Welt des Materials Glas.
Das Entdecken der Natur und Bespielen der Installationen stand dabei ganz im Vordergrund. So schaukelten die Kinder auf einer riesigen Libelle, schauten einer Brillenschlange durch die Gläser und suchten unter der gläsernen Oberfläche eines Biotops nach Kaulquappen.
Angekommen am Rastplatz stärkten wir uns beim Picknick und mit Eis und die Kinder kühlten sich anschließend im Bach ab.

Sommerferien à la Hort

Passend zu den heißen Sommertagen begann auch unser Ferienprogramm im Hort. Um gegen die Hitze etwas anzukämpfen, unternahmen wir diverse Sachen.
Gleich zu Beginn des Ferienhortes besuchten wir die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Schleißheim. Dort eingetroffen wurden bereits die Fahrzeuge für uns bereitgestellt. Es ging zum Übungsplatz, wo die Kinder verschiedene Dinge ausprobieren konnten. Es wurde gezeigt, wie die Schläuche funktionieren und am Ende gab es einen kleinen Parcour zu meistern. Bei dem heißen Wetter blieb auch eine kurze aber intensive Wasserschlacht nicht aus ☺
Weiters machten wir einen Ausflug mit dem Postbus Richtung Wels. Gemeinsam besuchten wir das Mittelaltermuseum in der Burg Wels. Den Kindern wurde ein tolles Programm geboten und ihre Mitarbeit gefordert. Zum Schluss konnte noch jedes Kind seine eigene Burg mit Stempeln und Stiften gestalten.

Bei den sommerlichen Temperaturen kam auch das Plantschen nicht zu kurz. Wir wurden zwei Mal zum Baden eingeladen. Dort konnten sich die Kinder austoben und wurden auch bestens bewirtet. Dafür noch einmal vielen Dank!!
Obwohl das Wasser sehr anziehend war, mussten wir trotz dem Wetter ein paar Pausen im Trockenen einlegen, damit den Kindern keine Schwimmhäute wachsen. ☺

Willkommen in einem neuen Krabbelstuben-, Kindergarten- und Hortjahr!

Wieder beginnt ein neues Jahr und wie schon so oft, stellen wir uns vielen neuen Herausforderungen.

Durch die hohe Anmeldezahl im Bereiche der Krabbelstube und des Hortes hat sich die Gruppenstruktur in unserem Haus verändert. So starten wir mit September 2013 mit 123 Kindern in 3 Kindergartengruppen und erstmals auch 2 Krabbelstuben- und 2 Hortgruppen.

Beim Personal gibt es ebenfalls ein paar Änderungen:
Cornelia Stubenvoll, Kristina Milli und Regina Wimmer haben unser Team verlassen und stellen sich neuen Herausforderungen. Dazu wünschen wir von ganzem Herzen alles Gute!!

Neu im Team dürfen wir Julia Ganglbauer (Krabbelstubenpädagogin), Elisabeth Pfob (Hortpädagogin), Ulrike Wartner (Horthelferin) und Lisa Hörtenhuber (Stützpädagogin) begrüßen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und wünsche meinen Kolleginnen einen guten Start ins neue Krabbelstuben-/Kindergarten-/Hortjahr!

Karin Langeder

Danke für ehrenamtliches Engagement

OSR Hans-Jörg Feuchtner ist seit 2007 als Mandatsvertreter der Pfarre für Krabbelstube, Kindergarten und Hort ehrenamtlich tätig und leistet in dieser Funktion mit seiner Erfahrung und einem hohen Arbeitseinsatz wertvolle Arbeit für einen reibungslosen Betrieb. In den vergangenen Jahren ist diese Pfarrcaritas-Kinderbetreuungseinrichtung stetig gewachsen und es werden derzeit in insgesamt 7 Gruppen mit 19 Mitarbeiterinnen (inkl. Reinigung) 123 Kinder betreut.

Zum Ende des vergangenen Kindergartenjahres bedankte sich Bürgermeister Manfred Zauner bei Hans-Jörg Feuchtner mit einem Geschenk und bei der Leiterin Karin Langeder mit einem Blumenstrauß für die vorbildliche Arbeit zum Wohl der Kinder und deren Eltern in unserer Gemeinde.

S c h u l s t a r t 2 0 1 3

89 Kinder besuchen heuer unsere Volksschule in Schleißheim. Zu Schulbeginn war das Wetter leider nicht ideal, aber es konnte unsere gute Laune nicht trüben. Nach dem Eröffnungsgottesdienst gab es eine gemeinsame Jause im Schulhaus, die sich alle gut schmecken ließen. Danke an alle fleißigen HelferInnen des Elternvereins.
Das heurige Schuljahr steht unter dem Motto: **„Man lernt nur von dem, der seine Arbeit liebt."**

Einige interessante Daten:
1. Klasse - 21 SchülerInnen
2. Klasse - 24 SchülerInnen
3. Klasse – 25 SchülerInnen
4. Klasse – 19 SchülerInnen

Chor: 49 SängerInnen
Ausspeisung: bis zu 64 SchülerInnen

Gerade noch rechtzeitig vor Schulbeginn wurden die orangen Sessel für die erste Klasse geliefert. Alle Kinder im Haus sitzen jetzt auf neuen passenden Stühlen. Kinder und LehrerInnen sind begeistert. Ein herzliches Danke an die Gemeinde, die unsere Arbeit wertschätzt und unterstützt.

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien" stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen", erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Förderungen.

Erhöhung der Einkommensgrenze bei der Schulbeginn- und Schulveranstaltungsbeihilfe

LH-Stv. Franz Hiesl hat eine Erhöhung der Einkommensgrenze bei den beiden Förderungen in der Landesregierung ab dem heurigen Schuljahr erreicht. Der bisherige Sockelbetrag wird von 800 Euro auf 1000 Euro angehoben. Dies bedeutet bei einer Familie mit zwei Elternteilen und drei Kindern eine Erhöhung der Einkommensgrenze um fast 8000 Euro (Jahresnettoeinkommen). "Damit haben ab sofort deutlich mehr Familien Anspruch auf diese Unterstützungen von Seiten des Familienreferates", betont Familienreferent Franz Hiesl. Die neuen Einkommensgrenzen gelten bereits ab diesem Schuljahr für Anträge auf die Schulbeginnhilfe (bei erstmaligem Eintritt in die Pflichtschule) bzw. Schulveranstaltungsbeihilfe (wenn mindestens zwei Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen wie Schikurse, Landschul- oder Sportwochen; in Summe mind. 8 Tage; teilnehmen).

Neue Einkommensgrenzen*:

Eltern im HH	Kinder im HH	Sockelbetrag 800	Sockelbetrag 1000 (neu)
1	1	18.240,00	22.800,00
1	2	23.040,00	28.800,00
1	3	27.840,00	34.800,00
2	1	22.080,00	27.600,00
2	2	26.880,00	33.600,00
2	3	31.680,00	39.600,00
2	4	36.480,00	45.600,00
2	5	41.280,00	51.600,00

*) Jahresnettoeinkommen

Jakob Fetz als Oliver Twist

Jakob Fetz hat beim Casting von Musicalwaves mitgemacht und dann sogar die Hauptrolle des Oliver Twist bekommen. Seit Ende Mai wird fleißig geprobt, seit Ferienbeginn sehr intensiv. Am 21. September war Premiere im Greif - Stadttheater Wels, Jakob ist noch am 5. und 6.10. auf der Bühne zu sehen.

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

.

OÖ Landesausstellung "Alte Spuren – neue Wege"

Die grenzüberschreitende Landesausstellung (Freistadt, Bad Leonfelden, Krumau und Vyssi Brod) lädt bis 3. November 2013 zu einem Besuch ein. Für alle vier Ausstellungsorte kostet das Kombi-Familienticket mit der OÖ Familienkarte 23 Euro (statt 25 Euro). Das Einzelticket für nur einen Standort kostet mit der OÖ Familienkarte 8 Euro (statt 10 Euro). Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at und www.landesausstellung.at zu finden.

1:0 für Oberösterreichs Familien

Ab sofort können Familien alle Spiele in den oö. Amateurligen - von der Regionalliga bis zur 2. Klasse – zum Superpreis besuchen, denn die ganze Familie zahlt lediglich einen Einzeleintritt. Auf www.familienkarte.at findet derzeit ein Fotobewerb zum Thema "Familien am Ball" statt. Gesucht werden Fotos wie z.B. die größte Familie am Platz, der jüngste Fan etc. Machen Sie mit und gewinnen Sie tolle Preise!

"Licht und Farbe" im Welios

Die Welt um uns herum steckt voller Farben. Wie diese entstehen und warum wir sie sehen können, können Familien in mehr als 25 Experimenten im Welios erkunden. Inhaber der OÖ Familienkarte profitieren gleich doppelt: in der Zeit von 7. bis 29. September gibt es ein Willkommensgeschenk und freien Eintritt für Kinder in Begleitung eines Elternteiles! Erwachsene zahlen somit 11 Euro, Kinder gehen frei (statt 9 Euro). Weitere Infos erhalten Sie auf www.welios.at bzw. www.familienkarte.at.

OBRA-Kinderland – ein Paradies des Spielens

Viele Attraktionen warten auf die Besucher, denn im OBRA-Kinderland kann man richtig gut Kind sein und sich an unzähligen Attraktionen erfreuen. Mit der OÖ Familienkarte erhält man in der Zeit vom 9. September bis 13. Oktober 50 % Ermäßigung auf den Eintrittspreis. Z.B. zahlen 2 Erwachsene und mehrere Kinder zahlen nur 11 Euro (statt 22 Euro), 1 Erwachsener mit mehreren Kindern zahlt 8,50 Euro (statt 17 Euro). Weitere Informationen sind auf www.obrakinderland.at bzw. www.familienkarte.at zu finden.

Mit der OÖ Familienkarte zu den Black Wings

Für alle sportbegeisterten Familien hat die OÖ Familienkarte das passende Angebot: Action pur und Hänsehautfeeling ist garantiert, wenn die Black Wings in die neue Saison starten. Und zum Saisonstart können OÖ Familienkarten-Inhaber zum Spitzenpreis live dabei sein: um 15 Euro für die ganze Familie können die Heimspiele am 20.9., 6.10., 18.10. und 1.11.2013 besucht werden. Karten gibt es ab zwei Wochen vor dem jeweiligen Spiel online auf www.ehcliwestlinz.at bzw. an den Infopoints in der Plus City Pasching, Lentia City Linz-Urfahr und im Passage Linz. Alle Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Erziehungsfallen

Wie erziehen wir unsere Kinder richtig? ist eine Frage, die sich wohl die meisten Eltern stellen. Mit der Vortragsreihe "Erziehungsfallen" möchten wir Eltern und Pädagog/innen bei der Erziehung der Kinder und Jugendlichen entsprechend unterstützen.

Dr. Jan-Uwe Rogge: **Wie Sie reden, damit Kinder zuhören und wie Sie zuhören, damit Kinder reden;** Mittwoch, 25. September 2013, 19.30 Uhr; Stadthalle - Wels

Prof. DDDr. Clemens Sedmak: **Was ist eine gute Kindheit?;** Donnerstag, 10. Oktober 2013, 19.30 Uhr; Star Movie Kino – Regau

Prof. Dr. Gerald Hüther: **Sich zu bewegen lernen, heißt fürs Leben lernen!;** Dienstag, 29. Oktober 2013, 19.30 Uhr; Neues Rathaus - Linz

Preis: 8 Euro im Vorverkauf bei allen oö. Sparkassen mit der OÖ Familienkarte (statt 9 Euro), 11 Euro an der Abendkasse; Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können eingelöst werden!

Informationen www.familienkarte.at

„Sommerschluss für Familien" – Kombitickets für alle zum Kinderpreis

Der große Freizeitspaß kann beginnen – mit den Kombitickets der ÖBB Rail Tours – ganz ohne Stress. Und das besondere daran: Erwachsene können an den Aktionstagen die Kombitickets "Ars Electronica Center/Voestalpine Stahlwelt", "Bahn Ahoi Linz-Grein", "Naturhistorisches Museum", "Salzerlebnistour Hallstatt" und "Welios" zum Kindertarif buchen! Weitere Einzelheiten sind auf www.familienkarte.at zu finden.

In die "Puppenkistlbühne" zum Halbpreis

Strahlende Kinderaugen sind garantiert, wenn das Kindertheater "Puppenkistlbühne" in Linz-Urfahr mit einer Halbpreisaktion in die neue Saison startet. *"Kasperl und das Schlossgespenst"* wird am 28. September 2013, 15.00 Uhr und 29.9. um 11.00 Uhr und 15.00 Uhr aufgeführt. Der Eintritt kostet mit der OÖ Familienkarte bei diesen Aufführungen nur 3 Euro (statt 6 Euro). Die Karten gibt es ab sofort direkt bei der Puppenkistlbühne oder unter 0664/4377849 bzw. 0664/4377850. Weitere Infos sind auf www.familienkarte.at bzw. www.puppenkistlbuehne.at zu finden.

Abenteuer Hochseilgarten – wo Klettern richtig Spaß macht
Unter dem Motto "nur gemeinsam sind wir stark" laden Oberösterreichs Hochseilgärten und die OÖ Familienkarte am Aktionswochenende 28. und 29. September 2013 zu einer Halbpreisaktion ein. Mit von der Partie sind die Klettergärten in Allerheiligen, Attersee, Goldberg, Haag/H., Großraming, Hinterstoder, Kirchschlag, Ulrichsberg, Windischgarsten. Details zu den Parcours, die Preise und die Öffnungszeiten sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Willkommen im Tiergarten Schönbrunn
Der älteste Zoo der Welt ist Heimat für über 600 Tierarten und sensibilisiert die Besucher für die Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Im Oktober und November 2013 haben Kinder freien Eintritt (statt 7 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (13 Euro statt 15 Euro) bei Vorlage der OÖ Familienkarte. Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at bzw. www.zoovienna.at nachzulesen. Tipps: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als Vorteilscard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at bzw. www.westbahn.at.

Messe Ried – Modellbaumesse am 12. und 13. Oktober 2013
Am 12. und 13. Oktober wird Ried im Innkreis mit der Int. Modellbaumesse – Österreichs wichtigster Modellbaumesse außerhalb von Wien – bereits zum 6. Mal zum Treffpunkt für alle Modellbauer. Alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder erhalten in Begleitung von zumindest einem Elternteil freien Eintritt – Erwachsene zahlen 6,50 Euro (statt 7,50 Euro). Details sind auf www.messe-ried.at bzw. www.familienkarte.at nachzulesen.

JAKO-O Familien-Kongress
Bereits zum 2. Mal findet am 20. Oktober 2013 in Bad Ischl der JAKO-O Familien-Kongress statt. Komprimiert, kompetent und kurzweilig präsentieren führende Fachreferenten alltagstaugliche Tipps zum Thema Familie. Teilnahmegebühr: 99 Euro – Oö. Elternbildungsgutscheine im Wert von 20 Euro können eingelöst werden. Den Link zur Anmeldung finden Sie auf www.familienkarte.at.

Salzburg erleben und genießen!
Das "Haus der Natur" und der "Zoo Salzburg" begrüßen die oö. Familien im November mit einer Halbpreisaktion:
Willkommen im Zoo Salzburg: Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für Erwachsene 5,05 Euro (statt 10,10 Euro), Kinder von 4 bis 14 J. zahlen 2 Euro (statt 4 Euro); Jugendliche von 15 – 19 J. zahlen 3,50 Euro (statt 7 Euro), Kinder bis 4 Jahre haben freien Eintritt! Weitere Informationen erhalten Sie auch auf www.familienkarte.at bzw. www.salzburg-zoo.at.
Haus der Natur – 30 Jahre Aquarium und Reptilienzoo: Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für 1 Erwachsenen + 1 Kind (4 bis 15 J.): 6 Euro (statt 11,50 Euro), für 2 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 9,50 Euro (statt 18,50 Euro); jedes weitere Kind (4 – 15 J.) zahlt 2 Euro (statt 4,50 Euro). Weitere Informationen erhalten Sie auch auf www.familienkarte.at bzw. www.hausdernatur.at.
Tipp: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als Vorteilscard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at bzw. www.westbahn.at.

Auf ins Abenteuer – Erleben Sie 7 Attraktionen in 3 Ländern zum Halbpreis mit der OÖ Familienkarte
Tauchen Sie in die vielfältige und abwechslungsreiche Welt von LEGOLAND® Deutschland, Gardaland, Madame Tussauds und 4 SEA LIFE® Aquarien ein und sparen Sie mit der OÖ Familienkarte und dem "2 für 1"-Rabattcoupon (auf www.familienkarte.at zum Downloaden) bares Geld. So geht´s: In Begleitung eines an der Kassa vor Ort voll zahlenden Erwachsenen erhält pro Gutschein eine Person eine kostenlose 1-Tageskarte für den gleichen Tag. Original Gutschein abgeben und die OÖ Familienkarte vorweisen. Die Aktion gilt bis 30. Juni 2014. Alle Details und den 2 für 1-Gutschein finden Sie auf www.familienkarte.at.

ElternTelefon -142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung
Es gibt Tage, an denen Mütter oder Väter einfach nicht mehr weiter wissen, sich alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Ängste sprechen wollen. Genau für solche Tage bietet das ElternTelefon -142 ein kostenloses, vertrauliches und rund um die Uhr erreichbares Beratungsangebot, ein offenes Ohr, Entlastung und Unterstützung für Eltern. Das Elterntelefon ist ein Soforthilfe-Angebot, das unter der bekannten Nummer 142 (ohne Vorwahl) in Anspruch genommen werden kann. Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen
Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at . Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Y O G A
Loslassen - zu sich selbst finden – im Hier und Jetzt sein

Hatha Yoga Kurs - Körperhaltungen – Atemtechniken - Tiefenentspannung – Meditation - Sonnengruß

Yoga bringt mehr Gelassenheit, fördert Konzentration, baut körperliche und geistige Spannungen ab, aktiviert den Stoffwechsel und Kreislauf, bringt besseres Körpergefühl, Verspannungen vorbeugen und lösen, bringt mehr Beweglichkeit durch Dehnung und auch Kräftigung, verhilft zu mehr Energie.

Wann: jeden Dienstag, ab 15. Oktober 2013, von 19.00 Uhr - 20.30 Uhr (5 Abende 60,-- EUR)

Wo: Hobl-Hof, Dorfstraße 1
4600 Schleißheim

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Matte, Decke, evtl. Sitzkissen

Anmeldung: Birgit Hofreither
Dipl. Yogalehrerin
Tel. 0699/10847641 oder
birgit.hofreither@gmx.at

Ausbildung: BYV Yoga Vidya Deutschland (750 Stunden)
und RYT 500 Yoga Alliance
div. Workshops bei internationalen Lehrern

moveIT Software

Unser Erfolg basiert auf unserem jahrelangen Expertenwissen, unseren begeisterten MitarbeiterInnen und gesundem Wachstum. Deshalb sind wir auf der Suche nach einem:

IT-Informatik Lehrling (m/w)

Seit 16 Jahren sind wir erfolgreich in der Entwicklung und im Vertrieb der Software movelT@ISS+, deren Herzstück ein Produktkonfigurator ist, welcher hauptsächlich in der Bau- und Bauelementebranche, im Handel und bei der Industrie, eingesetzt wird.

Bewirb dich und beweg dich in deine erfolgreiche berufliche Zukunft ... sende dafür deine Unterlagen an ***jobs@moveit.at***. Genaueres ist für dich auf ***www.moveit.at*** im Bereich Jobs zusammenfasst.

style your products

moveitsoftware @moveitsoftware
movelT Software GmbH - Durisolstraße 7 - 4600 Wels

Sektion Tennis

Ferienaktion KINDERTENNIS 29.07. - 02.08.2013

Bei strahlend blauen Himmel und mehr als 30°C nahmen dieses Jahr 20 Kinder an der Ferienaktion des UTC Schleißheim teil. Jede der insgesamt 4 Gruppen trainierte 1,5 Stunden am Tag mit Trainer Andreas von der „taf – tennis academy“.
Andreas wurde von den Kindern sofort ins Herz geschlossen.
Das Highlight des Tenniskurses war die Olympiade, welche zum Kursabschluss stattgefunden hat. Während Andreas die Auswertung der Olympiade durchgeführt hat, stärkten sich die Kinder und Eltern bei Würsteln, Kuchen und Getränken.
Zum Abschluss fand die langersehnte und spannende Siegerehrung statt. Jedes Kind erhielt eine Urkunde und einen Mini-Tennisball-Schlüsselanhänger.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und an Trainer Andreas für diese gelungene Ferienaktion. Wir danken für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf nächstes Jahr.

Ferienaktion der Jäger

Im Rahmen der Ferienaktion der Gemeinde Schleißheim veranstaltete die örtliche Jägerschaft am 24. Juli einen „Reviergang mit dem Jäger“. Unter der fachkundigen Führung von Jagdleiter Johann Schlöglmann, der Jäger Max und Bernhard Huber so wie der Jagdhundeführer Mladen Sokic und Georg Maurer erhielten die Kinder und ihre Begleiter Informationen und Auskünfte über die heimische Jagd und den Wald. An der Veranstaltung nahmen 27 Kinder teil.

Zum Abschluss gab es zur Erinnerung das Buch „Kathi und Florian mit dem Jäger durch die Jahreszeiten“ für die Kinder.

ZIVILSCHUTZ

Achtung Wildwechsel

Besonders in den Dämmerungsstunden im Herbst und Frühjahr steigt das Risiko von Wildunfällen. Diese können schneller passieren, als man denkt und gerade bei einem Unfall mit größerem Wild kann es zu einem erheblichen Sach- und Personenschaden kommen.

Wer vorbereitet und aufmerksam fährt, ist sicherer unterwegs: Hier unsere Tipps:

ⓘ Beim Verkehrszeichen „Achtung Wildwechsel“ Geschwindigkeit verringen und bremsbereit fahren

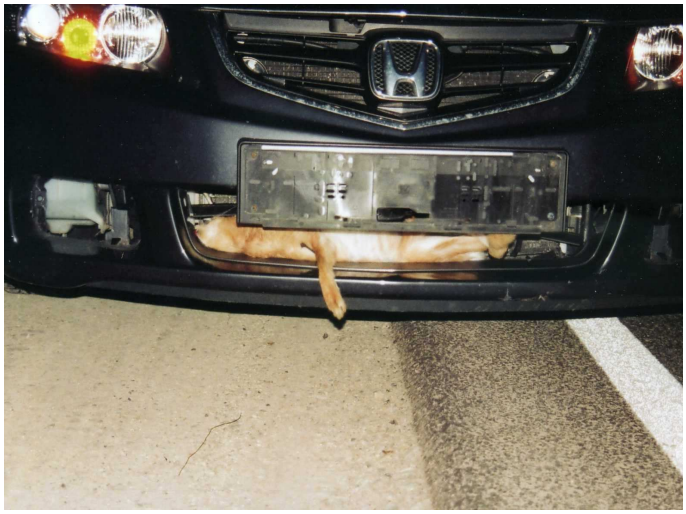
ⓘ Achtung vor allem in der Dämmerung, bei Feldern und Wäldern

ⓘ Sicherheitsabstand zum Vordermann vergrößern

ⓘ Ein Wildtier kommt selten allein

ⓘ Bei Wild-Sichtkontakt bremsen, abblenden und kräftig wiederholt hupen

ⓘ Bei Vollbremsung Auto nicht verreißen, Lenkrad fest umklammern.



Wildunfälle passieren meist in der Dämmerung
Foto: POM'in/pixelio.de

Ist doch ein Wildunfall passiert:

ⓘ Sofort anhalten und die Unfallstelle absichern (Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anziehen, Pannendreieck in geeignetem Abstand aufstellen)

ⓘ Eventuell verletzte Personen versorgen und die Polizei oder örtliche Jägerschaft verständigen

ⓘ Verletzte Tiere nicht berühren. Wer das verletzte oder getötete Wild mitnimmt, macht sich strafbar

ACHTUNG

BEACHTEN SIE DIESES ZEICHEN
SICHER IST SICHER !

OÖ. Zivilschutzverband
A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Julian Köttstorfer mit Breakdancetruppe Europameister

Julian Köttstorfer hat mit seiner Breakdancetruppe von der Tanzschule Hippmann „Inglourious Breakers“ heuer den **Vizestaatsmeistertitel** (Meisterschaft in Wels) und den **Europameistertitel** (Meisterschaft in Klagenfurt) errungen.

Wir gratulieren dazu sehr herzlich!

Erfolge der Naturfreunde Weißkirchen beim Klettern

Die Naturfreunde Weißkirchen haben mit einigen großen Erfolgen in die neue Klettersaison gestartet. Am 16. März startete der OÖ Cup im Sportklettern in der Kletterhalle Freinberg. Die NF Weißkirchen waren mit 7 Kletterern am Start, unter ihnen der **Schleißheimer Raphael Lockinger**.

Schon in der Qualifikation zeigten die Kletterer der Naturfreunde Weißkirchen in der Klasse Mini (Jahrgang 2004/2005), dass der Weg zu einem Stockerlplatz an den vier jungen Sportlern nicht vorbei führt. Alle erreichten das Finale der besten sieben. Im Finale gelang dem aus Schleißheim stammenden Raphael Lockinger die größte Höhe und er konnte den Sieg nach Weißkirchen holen.

Am 21.04. fand der zweite Bewerb zum OÖ Cup in der Kletterhalle Wels statt. Bei diesem Heimbewerb für die Kletterer aus Weißkirchen stellten wir mit insgesamt 9 Kindern eine der größten Mannschaften. Wieder mit im Team bei den Minis Raphael Lockinger. Bei diesem Bewerb lief es leider nicht so gut. Schließlich musste sich Raphael mit Platz 11 zufrieden geben.

Danach ging es zur Landesmeisterschaft im Team Boulder. Die Naturfreunde Weißkirchen waren mit 3 Teams am Start. Unsere U10 Raphael Lockinger, Christoph Dominik, David und Jakob Haas siegten bei diesem Bewerb in Grieskirchen klar vor den Gastgebern. Dieser Erfolg bedeutete für die U10 die Qualifikation für den Team Boulderbewerb in Zell-Sele in Kärnten.

Am 2.6.2013 zeigten unsere vier Minis in beeindruckender Weise was sie können.. Im Finale ging es gegen die Gastgeber aus Kärnten. **Raphael, Christoph, Jakob und David** ließen in diesem Finale keine Zweifel aufkommen wer sich den **Bundesmeistertitel** abholen würde. Mit ca. 30 Griffen Vorsprung kletterten die vier auf Platz eins.

Raphael Lockinger holte sich aber auch beim Seilklettern einen weiteren Erfolg. In Linz kletterte er beim nächsten OÖ Cup im Finale **als einziger bis zum Top und damit erneut auf Platz eins.**

Beim letzten OÖ Cup in Ampflwang am 08.06.2013 erreichte er erneut das Finale. Diesmal war es aber Christoph Dominik, sein Teamkollege der auf den obersten Stockerlplatz kletterte. Raphael belegte den guten fünften Platz.

Mit verantwortlich für den Erfolg unseres Kletterteams ist auch Nicole Lockinger. Sie betreut als Übungsleiterin bei uns eine Kinderkletterstunde und trainiert mit uns das erfolgreiche Weißkirchner Naturfreunde-Kletterteam. Die NFÖ Weißkirchen freuen sich mit ihrem Teamkollegen aus Schleißheim über die großen Erfolge der U10 in diesem Frühjahr.

Interesse am Klettersport? Einfach am Montag ab 19:30 in der Boulderwerkstatt (ehem. IBA) vorbeischauen. Die Naturfreunde Weißkirchen laden alle Interessierten ein sich diesen Sport mal näher anzusehen. Wer Interesse an einer Verbesserung und Erhaltung seiner Beweglichkeit hat kann sich bei Michael Neunteufel 0664/601656657 oder Physiotherapeutin Susanne Hindinger 0650/3003799 für Bewegung an der Kletterwand 50+ melden.

Nähere Informationen und Bilder der Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.weisskirchen-a-d-traun.naturfreunde.at , im Schaukasten am Gemeindeplatz oder bei Michael Neunteufel 0664/601656657.

Neues vom Chaosteam/ Landjugend Schleißheim

Nach alter Tradition lud uns die Landjugendgruppe Thalheim Mitte Juli zum Maibaumauslösen ein, da deren Kränze während des diesjährigen Maibaum-Bewachens in unsere Hände gefallen waren. Da auch die Landjugendgruppe Sipbachzell fleißige und besonders ehrgeizige Kranzdiebe in ihren Reihen hat und die Thalheimer Kränze von uns stahl, war auch diese mit von der Partie. Es war für alle ein amüsanter Abend und wir bedanken uns noch einmal herzlich bei der LJ Thalheim für die hervorragende Grillerei und hoffen, dass sie auch nächstes Jahr ihre Kränze nicht allzu sehr im Auge behalten.

Anfang August ging es dann für eine Gruppe von wanderbegeisterten Chaoslern auf die Osl-Hütte bei Hallstatt. Obwohl das regnerische Wetter einige Probleme beim Aufstieg bereitete und gleich zu Beginn zu einer kurzen Wartepause zwang, die in einem nahegelegenen Cafe mit Kaffee und Kuchen gut überstanden wurde, war es ein lustiger und leider doch auch etwas ereignisreicher Ausflug. Die wichtigsten Ereignisse daraus: ein ungewollter Umweg über die Steiermark samt zu zahlender Maut bei der Hinfahrt, ein (Gott sei Dank nur kurzzeitig) vermisster Autoschlüssel vor der Rückfahrt, eine leere Autobatterie (da der doch noch gefundene Schlüssel leider im Zündschloss des dazugehörigen Autos steckte und den Radio die ganze Nacht laufen ließ) und leider auch (wiedermal) ein Krankenhausbesuch eines verletzten Wespl-Burschen, da Philipp anscheinend testen wollte, was sein Bruder bei der vor kurzem erst absolvierten Sanitäterausbildung zur Erstversorgung bei Bänderrissen und dergleichen gelernt hat. Alles in allem hat dieser Ausflug wohl wieder gezeigt, warum der Name Chaosteam für unseren Verein die richtige Wahl war.

Einen weiteren Ausflug mit weniger schwerwiegenden Folgen gab es noch vom aktuellen Vorstandsteam der Landjugend. An einem Wochenende Ende Juli brach dieses auf, um auf einer Berghütte in der Nähe von Roßleithen ein Vorstandswochenende zu verbringen und die kommenden LJ-Aktivitäten zu planen. Alles begann mit einer etwas komplizierten Anreise für den Teil des Vorstandes (Burschen und krankheitsbedingt Martina), der die benötigten Lebensmittel, Getränke, usw. mit Autos auf die Hütte transportierte und dazu aufgrund einer selbst gezeichneten Karte unseres Leiters Martin gleich lange brauchte wie die zweite Vorstandsgruppe (Mädels), die ab Roßleithen den Weg per Fußmaschine fortsetzte.

Am Lagerfeuer wurde dann noch bei gegrillten Würstl und Knacker das nächste LJ-Jahr besprochen, um anschließend den Abend noch mit einigen lustigen Brett-/ und Kartenspielen ausklingen zu lassen. Da sich auch der Bär, von dem berichtet wird, dass er sich in der Nacht in Hüttennähe rumtreibt, um Personen auf dem Weg zur Toilette zu fressen, nicht zeigte, konnten wir gut gelaunt und mit vielen neuen Ideen für kommende Aktivitäten die Heimreise, natürlich mit einem Zwischenhalt bei unserem Dorfwirt Huber, antreten.

Vorankündigung:
Am 16. November findet zum zweiten Mal der Schleißheimer Trachtenball, veranstaltet vom Chaosteam/LJ Schleißheim in der Turnhalle statt. Neben Tanzmusik mit der Live-Band „Flash“ erwartet euch auch ein Party-Bereich mit Stimmungsmusik. Genauere Infos dazu findet ihr noch in den nächsten Wochen in eurem Postkasten. Und jeder, der im letzten Jahr dabei war, kann wohl bezeugen, dass man diesen Abend auf keinen Fall verpassen sollte. Also mottet eure Dirndl/Lederhosen noch nicht für den Winter ein, es wird noch einmal „machtig trachtig“.

ORTSMEISTERSCHAFT KNITTELWERFEN

Mit sehr großem Erfolg konnte am 8. September 2013 die traditionelle Ortsmeisterschaft im Knittelwerfen durch die Junge Generation durchgeführt werden. 14 Moarschaften kämpften um den ersten Platz. Am Ende setzte sich die Moarschaft „Stockschützen 1“ durch und verteidigte somit Ihren Titel als Ortsmeister von 2012.

Weitere Reihungen:

2) Seniorenbund
3) Stockschützen 2
4) SPV Binder i. Holz 1
5) SPÖ Schleißheim
6) SPV Walchmannberg
7) D´Burgamasta Partie
8) Feuerwehr
9) Pensionisten 1
10) SPV - Die Vertriebenen 1
11) Feuerwehr Frauen
12) JG Schleißheim
13) ÖAAB Schleißheim
14) SPV - Die Vertriebenen 2

Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

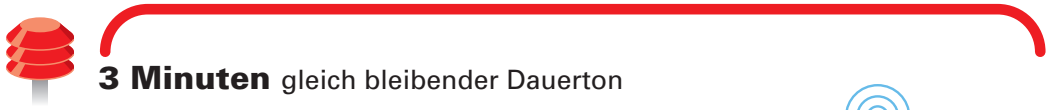
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

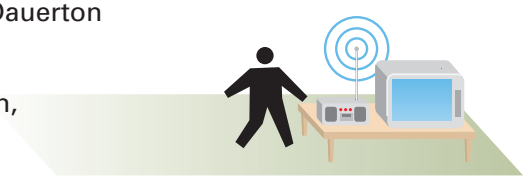
15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 5. Oktober nur Probealarm!



Alarm

1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 5. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 5. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 5. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

APA-AUFTRAGSGRAFIK

Freiwillige Feuerwehr Schleißheim

Kameradschaftlicher Radausflug zur Brauerei Eggenberg

Am 24.08.2013 brach die Feuerwehr Schleißheim zu einem gemeinsamen Radausflug auf. Glücklicherweise blieb das Wetter sonnig und die Radfahrstrecke von 30 Kilometern konnte mit einer kurzen Pause bezwungen werden. Erst einmal bei der Brauerei angekommen ging es rasch zur Betriebsführung, dabei wurde die Geschichte der Brauerei erzählt sowie Grundlagen der Bierbrauerei. Auch einen guten Blick konnte man auf alte sowie neue Maschinen, die im Einsatz sind werfen. Nach der Führung wurden wir zu einer Mahlzeit eingeladen. Diese bestand aus Weißwurst mit Brezen und einer Kostprobe der neuen Biersorten, sowie der bereits existierenden.

Nach der anstrengenden Heimreise hatte jeder der Teilnehmer etwas Zeit zum Erfrischen, um sich beim gemeinsamen Grillabend später wieder erholt einzufinden. Auf dem Sportplatz angelangt wurde für genügend Verpflegung gesorgt und man konnte gemeinsam eines der vielen aufgebauten Spiele spielen. Ein mächtiges Feuerwerk in Weißkirchen rundete den Abend erfolgreich ab.

Die Jugendgruppe der Feuerwehr Schleißheim ist immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Wenn du im Alter zwischen 10 - 16 Jahren bist, melde dich einfach bei Jugendbetreuer Bernhard Fürlinger (Mobil-Nr.: 0664/9150502), er wird dich genauer informieren. Die Feuerwehrjugend nimmt aktiv am Wissenstest, sowie am Landesbewerb teil. Darüber hinaus werden kleine Ausflüge geplant, dazu zählen Schwimmbadbesuche, ein Spieleabend und Wandertage. Mit 15 derzeit aktiven Jugendfeuerwehrmitgliedern kann man auch schnell neue Freunde finden und schafft sich einen leichten Einstieg als aktives Feuerwehrmitglied.

POLIZEISPORTVEREIN WELS

Sektion Selbstverteidigung für Frauen

4600 Wels, Rosenau Nr. 39

Sektionsleiter: **Martin Müllner**
Stadtpolizeikommando Wels
A-4600 Wels, Dragonerstraße 29
Telefon: 0664/41 48 576
martin.muellner@polizei.gv.at
www.psv-wels.at/SV-Frauen

Der Polizeisportverein Wels bietet ab 30.09.2013 wieder Selbstverteidigungskurse für Frauen an. Studien haben bestätigt, dass 84 % jener Frauen, die sich bei einer Vergewaltigung entsprechend zur Wehr setzen, ihre Angreifer zum Aufgeben gezwungen haben. In den Kursen werden entsprechende Verteidigungsgriffe erlernt und Szenarien durchgespielt. Aber auch das Auftreten gegenüber potentiellen Angreifern wird geübt. Eine besondere sportliche Fähigkeit der Teilnehmerinnen ist nicht erforderlich. Die Frauen sind immer wieder erstaunt, wie viel Kraft und Energie in ihnen steckt. Sieben Polizisten wurden in ihrer Freizeit speziell ausgebildet und trainieren die Frauen.
Nach dem letzten Kurs fühlten sich 96 % der Damen sehr sicher, 91 % bewerteten unseren Kurs mit der Schulnote 1.
Die Kurse beginnen ab Montag, 30.09.2013 oder ab jeden Mittwoch, 02.10.2013.Trainiert wird im Turnsaal des Polizeikommissariates Wels, Dragonerstraße 29. Der Kurs dauert 10 Abende mit jeweils zwei Stunden, Beginn ab 19:30 Uhr. Der Kurs kostet nur € 75,00. Anmeldungen ausschließlich für Frauen ab 14 Jahren bei: Martin Müllner, Polizeisportverein Wels, 059133-47-3501, E-Mail: **martin.muellner@polizei.gv.at**. Alle Infos auf unserer Homepage: **www.psv-wels.at/SV-Frauen**.

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen: **KSH**, **Kfz-Fachwerkstätte für alle Automarken** in Wels, Magazinstraße 14a
DORNER-MAYER Elektrik, (Elektroinstallation – Alarm – Video) aus Gunskirchen und
ESKA, Lederhandschuhfabrik aus Thalheim bei Wels.

Achtung bei Raketen und Böllern!

Feuerwerke und Knallkörper sind immer wieder Ursache von Verärgerung und Beschwerden (aus) der Bevölkerung. Deshalb möchten wir die Rechtslage kurz darstellen:

Das Pyrotechnikgesetz gliedert Feuerwerkskörper nach deren Gefährlichkeit und dem Lärmpegel in die Kategorien F1 (sehr geringe Gefahr wie etwa Kindergeburtstagskerzen, Minivulkane oder Hornissen) bis F4 (große Gefahr, Lärmpegel knapp unter der Gesundheitsgefährdung). Die etwa in Baumärkten und bei einschlägigen Ständen angebotenen Artikel fallen üblicherweise unter die Kategorie F2. Die landläufig als "Schweizerkracher" bezeichneten Knallkörper sind ebenfalls dieser Kategorie zuzuordnen, dürfen jedoch seit Juli 2013 ohnedies nicht mehr verkauft werden. Der Besitz sowie die Verwendung ist allerdings die nächsten vier Jahre noch erlaubt.

Die Altersgrenze für die Verwendung von Gegenständen der Kategorie F1 liegt bei 12 Jahren, hinsichtlich F2 bei 16 Jahren sowie F3/F4 bei 18 Jahren.
In oder in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten ist das Abbrennen von Feuerwerken der Kategorie F2 grundsätzlich verboten. Für andere Teile des Ortsgebietes kann der Bürgermeister/die Bürgermeisterin eine Ausnahme erteilen. Feuerwerke der Kategorie F3/F4 bedürfen jedenfalls der Bewilligung durch die Bezirkshauptmannschaft.

Achtung: Bei Zuwiderhandlung drohen eine Verwaltungsstrafe von mehr als € 4.000.- sowie der Verfall der pyrotechnischen Gegenstände. Nicht unerwähnt bleiben sollte auch, dass zivilrechtlich für etwaige Schäden zu haften ist.

FUSSBALL DSG-Liga 2013

Sieg im Cup-Halbfinale gegen DSG Thalheim am 15.06.2013
Mit der tollen Kulisse als Unterstützung (eine Menge Zuschauer blieben nach dem Sicherheitstag am Sportplatz), konnten wir einen sensationellen Sieg gegen DSG Thalheim im Elfermeterschießen (2:2) erringen und das Cup-Finale 2013 erreichen!
Das Finale wird im November am DSG-Platz in Linz gegen DSG UKJ Froschberg ausgetragen.

Sieg im Relegationsspiel gegen Union Heiligenberg am 28.06.2013
Durch den verdienten Sieg im Relegationsspiel in Traun konnten wir wieder in die höchste Spielklasse der DSG aufsteigen.
Erfolg beim Moltoluce-Cup am 10.08.2013
Der 3. Platz beim traditionellen Turnier in Weißkirchen war die beste Platzierung der letzten Jahre.
3-facher Torschütze im 1. Spiel – Niklas Hartl!

Der Start in die Herbstsaison mit dem Derby gegen DSG Thalheim verlief absolut nicht wunschgemäß. Die Thalheimer erwischten uns „am linken Bein“ und verpassten uns eine 90-minütige Lehrstunde, die dann mit 0:10 endete!
Beim 2. Spiel gegen Union Eschenau lief es schon viel besser – unglücklich verloren wir mit 0:1 nach zahlreichen ungenützten Torchancen und einem vergebenen Elfmeter.
Trotzdem blicken wir positiv in die Zukunft, freuen uns schon wieder auf die nächsten Spiele und hoffen auf viele Zuschauer bei den Heimspielen am 28. September, am 05. und 19. Oktober, jeweils um 16:00 Uhr!

Aktueller Spielplan:

Datum	Uhrzeit	Gegner	Heim/Ausw.
Sa. 31.07.2013	17:00	DSG Thalheim - FCU Schleißheim	Thalheim
Sa. 07.09.2013	16:00	FCU Schleißheim - Union Eschenau	Schleißheim
Sa. 21.09.2013	18:00	FC Sherry 09 - FCU Schleißheim	Stadion Traun
Sa. 28.09.2013	16:00	FCU Schleißheim - DSG UKJ Froschberg	Schleißheim
Sa. 05.10.2013	16:00	FCU Schleißheim - DSG U. Traun II	Schleißheim
Sa. 12.10.2013	16:00	DSG GT Audorf - FCU Schleißheim	DSG-Platz
Sa. 19.10.2013	16:00	FCU Schleißheim - DSG U. FC Waldegg	Schleißheim
Sa. 26.10.2013	16:00	DSG U. Traun I - FCU Schleißheim	Traun

Weitere Informationen über die DSG-Liga, unsere Sponsoren, usw. im Internet unter:
http://dsgfussball.heim.at/
und auf unserer Vereins-Homepage: http://vereine.tips.at/fc-schleissheim

WELL.COME

STARLIM Spritzguss GmbH
z.H. Ausbildungsteam
Mühlstraße 21
4614 Marchtrenk

ONLINE BEWERBEN:
zukunft@starlim-sterner.com
www.starlim-sterner.com

.com/starlimsterner.ooe

STAATLICH AUSGEZEICHNETER AUSBILDUNGSBETRIEB

Mit Vorsprung ins Berufsleben

starlim//sterner ist weltweit Marktführer bei der Verarbeitung von Flüssig-Silicon für technische Anwendungen. So stecken z.B. in jedem europäischen Auto Dichtungselemente, in PC-Tastaturen Schaltmatten und in Babyflaschen Sauger aus Silicon.

4 Ausbildungen im Angebot

starlim//sterner gibt jährlich jungen Menschen die Chance auf eine perfekte Ausbildung. Auch HTL-/AHS-SchülerInnen, die ins Berufsleben wechseln möchten, sind herzlich Willkommen.

- **Doppellehre MetalltechnikerIn** [Hauptmodul Werkzeugbautechnik] **und KunststoffformgeberIn**
- **KonstrukteurIn** [Schwerpunkt Werkzeugbautechnik]
- **MechatronikerIn**
- **Möglichkeit zur Lehre mit Matura** [KTLA oder Berufsreifeprüfung]

BESUCH' UNS!
Berufsmesse Wels:
9. - 12.10.2013

Lehrlingsinfotag bei starlim//sterner in Marchtrenk:
Fr, 25.10.2013
14.00 - 19.30 Uhr

Was Lehrlinge von starlim//sterner erwarten können

- moderne Ausbildung und umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- abwechslungsreiche Arbeit in einer der modernsten Lehrwerkstätten
- großes Angebot an Freizeitaktivitäten (z.B. Skifahren, Outdoortrainings,...)
- angenehmes Betriebsklima
- Prämiensystem (Handy, Bezahlung des B-Führerscheins,....)

Interessiert an starlim//sterner?

Dann sende uns diese Bewerbungsunterlagen bis 11. März 2014:

- Bewerbungsschreiben
- handgeschriebenen Lebenslauf
- die letzten 4 Zeugnisse
- Passfoto

Ein Schnuppertermin kann bei Herrn Koch oder Herrn Hofer vereinbart werden (Tel. 07243 / 58 5 96-0).

Für diese Lehrstellen ist eine Entlohnung gemäß der Lehrlingsentschädigung des KV für Arbeiter im Metallgewerbe vorgesehen.

[YOUNGSTERS]
starlim sterner
silicone at its best